



**BETRIEBSANLEITUNG
GARANTIESCHEIN**

H IG 700

BETRIEBSANLEITUNG FÜR STROMGENERATOR:

Einleitung

Vielen Dank für Ihr Vertrauen und herzlichen Glückwunsch zur richtigen Wahl!

Der von Ihnen gekaufte Stromgenerator verfügt über Folgendes:

- ein moderner, sparsamer Viertakt-Benzinmotor,
- robuste, ästhetische Konstruktion.

Der Stromgenerator wurde in Übereinstimmung mit Sicherheitsvorschriften der Europäischen Union konstruiert und hergestellt. Verwenden Sie den Stromgenerator gemäß der bestimmungsgemäßen Verwendung und befolgen Sie die Anweisungen in der Betriebsanleitung. Bitte lesen Sie die Inhalte dieser Betriebsanleitung sorgfältig durch. Setzen Sie sich im Zweifelsfall vor der Inbetriebnahme des Stromgenerators mit der Firma Hahn & Sohn GmbH ggf. mit einem autorisierten regionalen Vertreter in Verbindung.

Bitte machen Sie sich auch mit dem Garantieschein vertraut. Der Garantieschein beschreibt die grundlegenden Pflichten des Benutzers, deren Einhaltung einen guten Zustand des Gerätes sicherstellt und vor Garantieverlust schützt. Wenn der Benutzer die Anweisungen gemäß dieser Betriebsanleitung nicht befolgt, übernimmt die Firma Hahn & Sohn GmbH keine Haftung (keine Garantieansprüche) für die dadurch entstandenen Mängel. In einem solchen Fall haftet die Firma Hahn & Sohn GmbH auch für Verletzungen oder Tod des Bedieners bzw. anderer Personen nicht.

Sowohl in der Betriebsanleitung als auch am Gerät befindet sich eine Reihe von Warnhinweisen, z. B. in Form von Warnschildern. Das Ignorieren dieser Warnungen kann zu schweren Unfällen führen.

Die Betriebsanleitung enthält Informationen, die zum Zeitpunkt der Drucklegung aktuell sind bzw. waren. Die faktischen Informationen übers Gerät können infolge einer kontinuierlichen Produktentwicklung sowie im Zusammenhang mit neulich implementierten Produktverbesserungen geringfügig vom dargestellten Aussehen des Geräts und seinen dargelegten Parametern abweichen. Der Benutzer ist verpflichtet, auf solche Unterschiede und Abweichungen hinzuweisen.

Diese Betriebsanleitung muss mit dem Stromgenerator verbunden und gemeinsam mit ihm verkauft bzw. weitergeleitet werden.

ORIGINAL-ANLEITUNG

Revision Nr. 1.0
vom 07.02.2022

Inhaltsverzeichnis

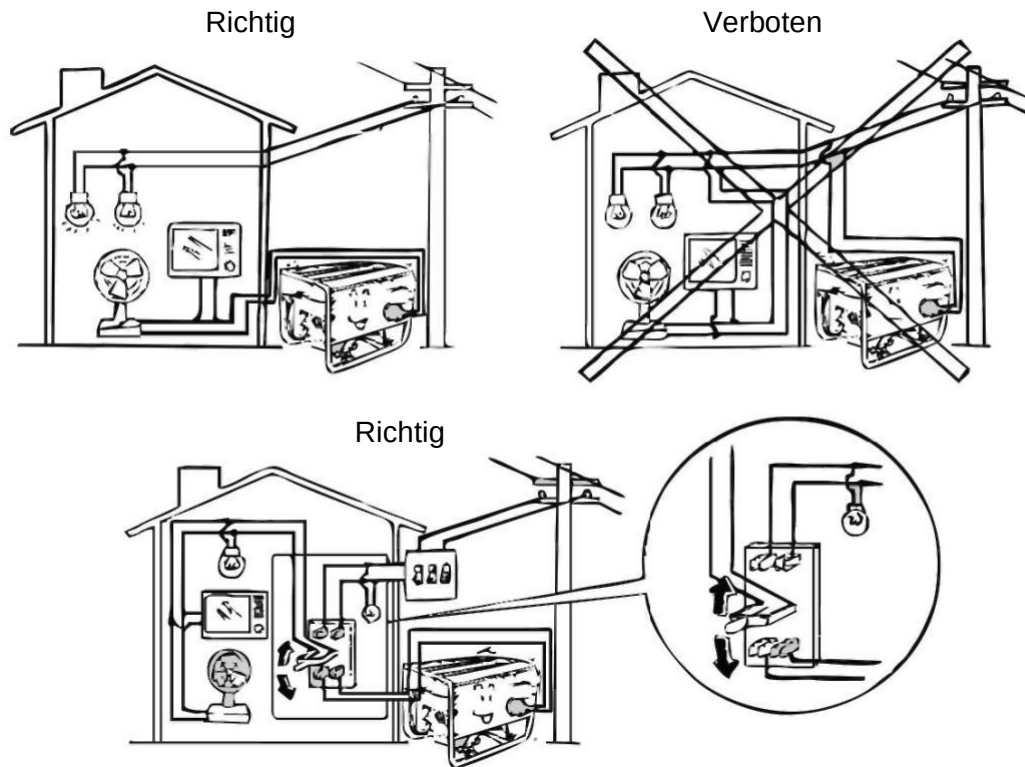
Einleitung	1
1. Sicherheitsanweisungen	5
2. Aufbau des Geräts	7
3. Vor der Inbetriebnahme	12
4. Funktionen des Stromgenerators.....	12
5. Bedienung.....	16
6. Lagerung	22
7. Fehlersuche und Fehlerbehebung	23
8. Technische Angaben.....	25
9. Elektrischer Schaltplan.....	26
10. Konformitätserklärungen	27
Garantieschein	28

1. Sicherheitsanweisungen



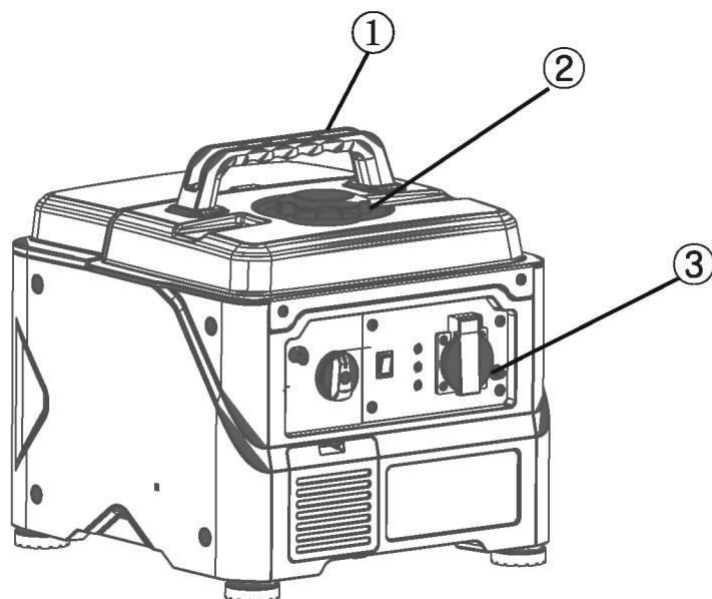
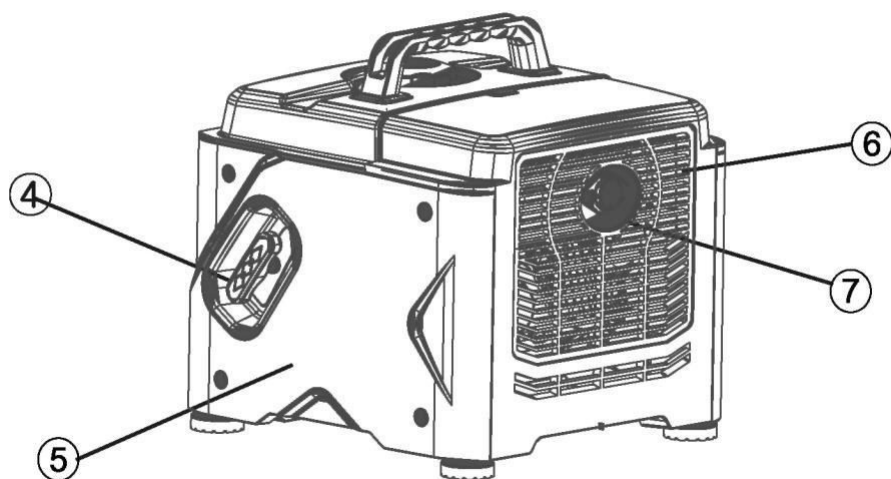
Vor der ersten Inbetriebnahme des Stromgenerators ist unbedingt die Betriebsanleitung zu lesen!

1. Das Gerät darf nur von volljährigen Personen bedient werden.
2. Beim Arbeiten mit dem Gerät sind die Hinweise der Betriebsanleitung sowie die geltenden Arbeitsschutz-, Brandschutz- und Landesvorschriften zu beachten.
3. Wenn Sie Zweifel bezüglich des Betriebs und / oder der Inbetriebnahme des Stromgenerators haben, wenden Sie sich an einen autorisierten Vertreter der Firma Hahn & Sohn GmbH.
4. Stellen Sie den Stromgenerator auf eine stabile, ebene Fläche.
5. Der Arbeitsbereich muss aufgeräumt und ausreichend beleuchtet sein. In der Nähe des Stromgenerators müssen immer ein Pulverfeuerlöscher und eine Notbeleuchtung vorhanden sein.
6. Lagern Sie den Stromgenerator an einem trockenen, gut belüfteten Ort. Rauchgase, die beim Betrieb des Gerätes entstehen, nicht einatmen - Vergiftung kann tödlich sein.
7. Arbeitsmittel dürfen nicht unbeaufsichtigt gelassen werden, Unbefugte dürfen sich nicht in der Nähe des Stromgenerators aufhalten.
8. Betreiben Sie das Gerät nicht in der Nähe von Sprengstoffen, Brennstoffen, Gasen, Staub oder offenen Flammen. Es ist verboten, Kraftstofftanks in der Nähe des Stromgenerators zu lagern. Schalten Sie im Falle eines Kraftstofflecks den Stromgenerator sofort aus, und bringen Sie ihn zur Reparatur zu einem autorisierten Servicecenter.
9. Das Gerät muss mindestens 1 m von Wänden und anderen Geräten entfernt sein.
10. Berühren Sie nicht die rotierenden Elemente, während das Gerät in Betrieb ist.
11. Die Verwendung des Stromgenerators bei hoher Luftfeuchtigkeit, in der Nähe von Wassertanks oder Sprühgeräten und die Bedienung des Stromgenerators mit nassen Händen kann zu einem Stromschlag führen.
12. Wird der Stromgenerator an die Notstromversorgung des Gebäudes angeschlossen, muss der Anschluss von einer Person mit entsprechender elektrotechnischer Berechtigung vorgenommen werden.



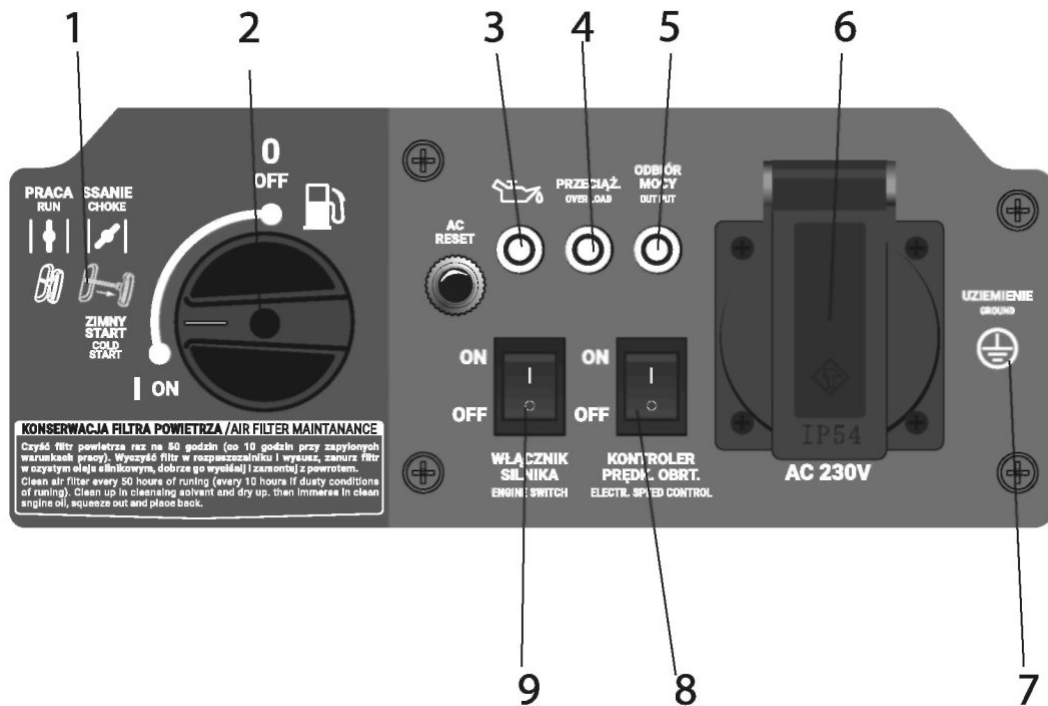
14. Bewahren Sie den Stromgenerator außerhalb der Reichweite von Kindern, Tieren und unbefugten Personen auf.
15. Wenn der Stromgenerator im Freien gelagert wird, überprüfen Sie vor jedem Gebrauch den Zustand des Geräts. Schmutz und Eis können zu Fehlfunktionen des Geräts, Kurzschlüssen in elektrischen Komponenten und Stromschlägen führen.
16. Das Tanken bei eingeschaltetem Gerät ist strengstens untersagt. Stoppen Sie das Gerät vor dem Auftanken.
17. Starten Sie den Stromgenerator nicht, wenn Kraftstoff verschüttet wird. Verschütteten Kraftstoff entfernen und den verschmutzten Bereich trocken wischen.
18. Rauchen Sie nicht und verwenden Sie kein offenes Feuer in der Nähe von Kraftstofftanks.
19. Stellen Sie keine Gegenstände auf das arbeitende Gerät.
20. Während des Betriebs des Geräts erhitzen sich einige seiner Elemente (Auspuff, Schalldämpfer, Motor) auf hohe Temperaturen. Berühren Sie keine heißen Elemente, während der Generator läuft oder unmittelbar nachdem er gestoppt wurde.
21. Überlasten Sie den Stromgenerator nicht, eine Überlastung kann zu Schäden führen.

2. Konstruktion des Stromgenerators



- 1 - Griff
- 2 - Füllstopfen
- 3 - Kontrolltafel
- 4 - Griff des Handstarters
- 5 - Seitliche Abdeckung
- 6 - Hintere Abdeckung
- 7 - Schalldämpfer

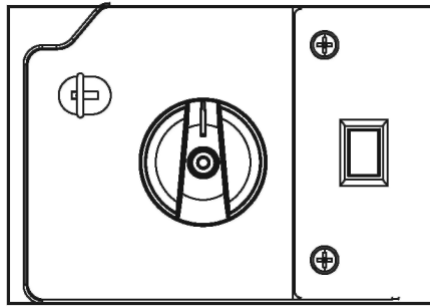
2.1 Layout der Bedientafel



- 1 - Chokehebel
- 2 - Steuerung des Kraftstoffhahns
- 3 - Kontrollleuchte für niedrigen Ölstand
- 4 - Stromgeneratorüberlastungsanzeige
- 5 - Kontrollleuchte für AC
- 6 - Wechselstromsteckdose
- 7 - Erdungsklemme
- 8 - Umschalter SMART
- 9 - Motorschalter

2.2 Kontrolle

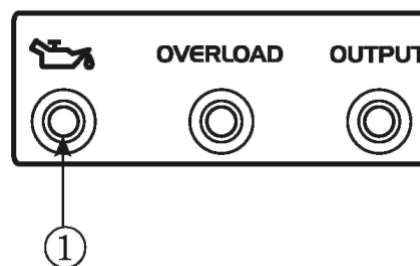
2.2.1 Kraftstoffhahnsteuerung



Wenn sich der Kraftstoffhahn in der Position ON (Ein) befindet, bedeutet dies, dass der Motor gestartet werden kann.

Wenn sich der Kraftstoffhahn in der Position OFF (Aus) befindet, bedeutet dies, dass der Motor nicht gestartet werden kann.

2.2.2 Ölwarnleuchte

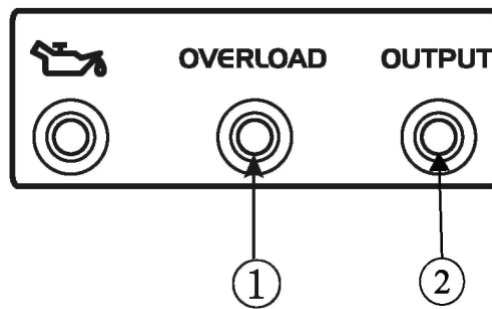


Wenn die Warnleuchte für niedrigen Ölstand rot leuchtet, stoppt der Motor automatisch. Es ist nicht möglich, den Motor zu starten, bis Sie Öl nachgefüllt haben.

Tipp: Wenn der Motor stehen geblieben ist oder nicht gestartet werden kann, drehen Sie den Kraftstoffhahn in die Position ON (Ein) und ziehen Sie am Handstartergriff.

Wenn die Warnleuchte blinkt, bedeutet dies, dass der Ölstand nicht ausreicht und Öl nachgefüllt werden muss.

2.2.3 Anzeigelampe der Überlastung des Stromgenerators



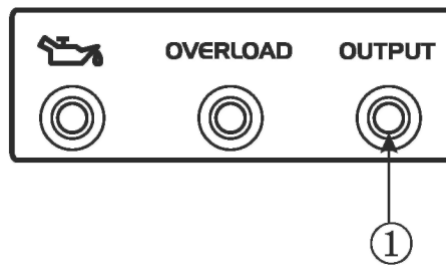
Die Überlastanzeige (1) leuchtet auf, wenn eine Überlast auftritt und die Wechselrichtereinheit überhitzt wird, steigt die Spannung an den AC-Ausgängen. Anschließend wird die Sicherung des Stromkreises aktiviert, sie unterbricht die Stromerzeugung (der Motor läuft weiter, die Wechselstromlampe (2) erlischt, die Überlastlampe (1) - die rote Lampe leuchtet).

Ablauf:

1. Schalten Sie alle Geräte aus und stellen Sie den Motor ab.
2. Reduzieren Sie die Belastung der Verbrauchsgeräte.
3. Überprüfen Sie den Lufteinlass auf Durchlässigkeit.
4. Starten Sie Motor.

Tipp: Nach dem Anschließen eines Geräts mit höherem Anlaufstrom kann die Generatorüberlastungslampe für einige Sekunden lang aufleuchten. Dies ist keine Fehlfunktion, kann aber den Wechselrichter beschädigen.

2.2.4 AC-Leuchte (grün)



Die Kontrollleuchte leuchtet auf, wenn der Motor gestartet wird, und wenn die Spannungsparameter korrekt sind.

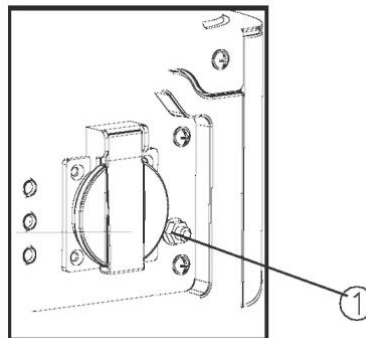


Reduzieren Sie die Belastung der Verbraucher unter die Nennleistung des Stromgenerators, wenn der AC-Schutz auslöst. Wenn die Sicherung wiederholt durchbrennt, stoppen Sie das Gerät sofort, und wenden Sie sich an ein autorisiertes Servicecenter.

2.2.5 Erdung

Erdung an Klemme (1) am Stromgenerator anschließen.

Erden Sie den Stromgenerator immer vor dem Betrieb.

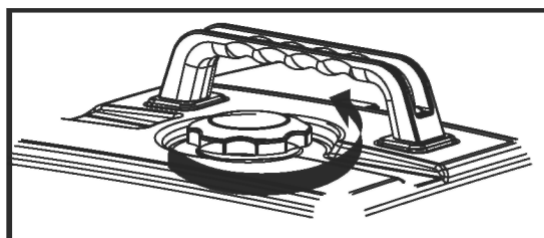


2.2.6 Füllstopfen

Schrauben Sie den Stopfen ab, indem Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn drehen, um den Tank während des Betriebs zu entlüften.



Der Tank muss während des Betriebs entlüftet werden.



3. Vor der Inbetriebnahme

3.1 Überprüfung des Kraftstoffstands



Benzin ist brennbar und giftig bzw. toxisch. Tanken Sie nur in einem gut belüfteten Bereich und bei abgestelltem Motor. Verwenden Sie kein Feuer in der Nähe von Benzin.



Achten Sie darauf, nicht zu viel zu tanken - der Kraftstoff darf sich nicht im Einfüllstutzen des Tanks befinden. Ziehen Sie den Einfüllstopfen fest und wischen Sie verschütteten Kraftstoff ab.



Lagern Sie Benzin außerhalb der Reichweite von Kindern und Tieren auf.

Der empfohlene Kraftstoff ist bleifreies Pb95/E5-Benzin. Wenn der Kraftstoffstand niedrig ist, füllen Sie Kraftstoff nach. Verwenden Sie keine Kraftstoffzusätze. Benzin nicht mit Motorenöl oder mit Dieselmotorkraftstoff mischen. Vermeiden Sie jede Kraftstoffverunreinigung, insbesondere Wasser und Sand.

Der Kraftstofftank hat ein Volumen von 2,8 Litern.

3.2 Überprüfung des Ölstands

Die Verwendung von minderwertigem oder abgenutztem Öl kann die Lebensdauer der Anlage verkürzen. Die Verwendung der Maschine mit zu wenig Öl kann schwere Schäden verursachen.

Empfohlene Ölart: SAE 15W-40

Fassungsvermögen des Öltanks: 0,28 Liter

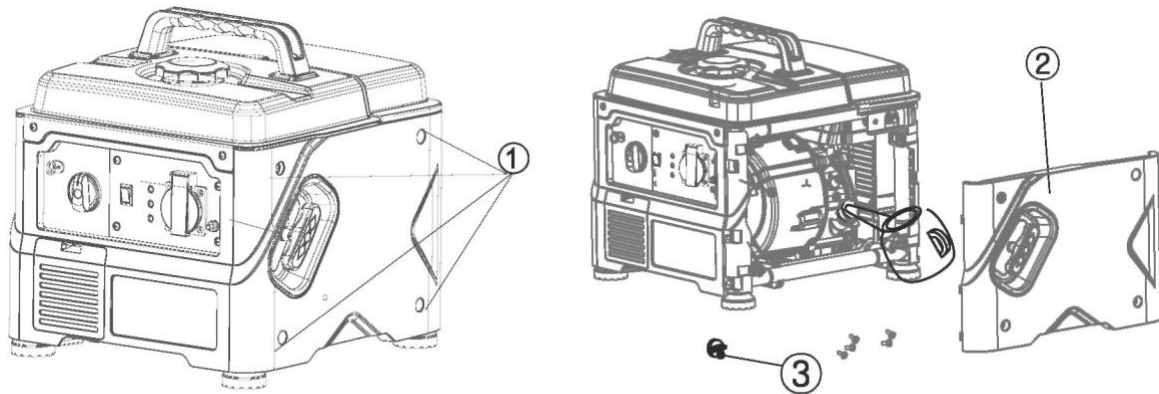
Bevor Sie Öl nachfüllen, stellen Sie den Motor ab, warten Sie, bis der Motor abgekühlt ist, und stellen Sie die Maschinenanlage auf eine ebene Fläche.



Wechseln Sie das Öl regelmäßig.

Zum Ölwechsel:

1. Schrauben Sie die Abdeckungen (1) ab und entfernen Sie die Abdeckung (2).
2. Öleinfüllstopfen (3) herausdrehen.
3. Mit der richtigen Ölart auffüllen.
4. Schrauben Sie den Stopfen ein und bringen Sie die Abdeckung wieder an.



Wenn ein Teil des Geräts nicht ordnungsgemäß funktioniert, muss es vor der Inbetriebnahme repariert werden.

4. Funktionen des Stromgenerators



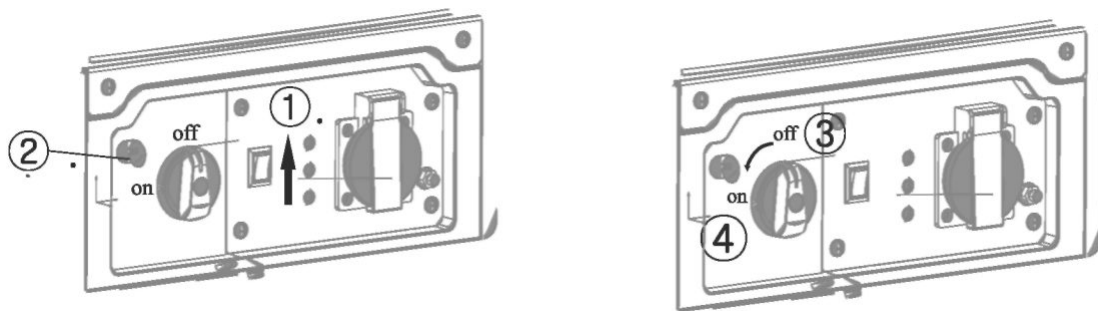
Schließen Sie keine Verbrauchsgeräte an, bevor Sie den Motor gestartet haben. Denken Sie vor der Inbetriebnahme daran, Kraftstoff und Motoröl nachzufüllen und den Zustand der Maschine zu überprüfen.



Der Stromgenerator kann unter normalen klimatischen Bedingungen mit Nennlast verwendet werden: Umgebungstemperatur 25 °C, barometrischer Druck 100 kPa, relative Luftfeuchtigkeit 30 %. Die Leistung des Stromgenerators variiert je nach Temperatur, Seehöhe (geringerer Luftdruck in größerer Seehöhe) und Luftfeuchtigkeit. Die Leistung des Stromgenerators nimmt ab, wenn Temperatur, Luftfeuchtigkeit und Seehöhe höher als bei normalen klimatischen Bedingungen sind. Verwenden Sie den Stromgenerator niemals in Innenräumen.

4.1 Inbetriebnahme des Stromgenerators

1. Stellen Sie den Motor-EIN-Schalter in die „ON (Ein)“-Position
2. Ziehen Sie den Chokehebel heraus.
3. Drehen Sie den Kraftstoffhahnregler in die Position „ON (Ein)“.
4. Stellen Sie den SMART-Schalter auf „OFF (Aus)“.
5. Ziehen Sie kräftig am Griff des Handstarters.
6. Warten Sie eine Weile, bevor Sie die Verbrauchsgeräte anschließen.
7. Schalten Sie den SMART-Schalter ein.



4.2 Abschalten des Stromgenerators

1. Trennen Sie alle Verbrauchsgeräte vom Stromgenerator ab.
2. Schalten Sie den Motorstartknopf in die Position „OFF (Aus)“.
3. Drehen Sie den Kraftstoffhahnregler in die Position „OFF (Aus)“.

4.3 Anschließen von Verbrauchsgeräten an Wechselstromsteckdosen



Stellen Sie sicher, dass die elektrischen Verbrauchsgeräte ausgeschaltet sind, bevor man Sie an Steckdosen anschließt.



Stellen Sie sicher, dass alle angeschlossenen elektrischen Verbrauchsgeräte, einschließlich Kabel und Stecker, in einem guten Zustand sind.



Stellen Sie sicher, dass die Gesamtlast geringer als die Nennleistung des Stromgenerators ist.



Stellen Sie sicher, dass der Laststrom kleiner als der Nennstrom der Steckdose ist.



Stellen Sie sicher, dass der Stromgenerator geerdet ist. Wenn die elektrische Ausrüstung nicht geerdet ist, muss der Stromgenerator immer geerdet sein.

1. Starten Sie Motor.
2. Schließen Sie ein Verbrauchsgerät an eine AC Netzsteckdose an.
3. Stellen Sie sicher, dass die AC-Leuchte leuchtet.
4. Schalten Sie die Verbrauchsgeräte ein.



Denken Sie daran, das Verbrauchsgerät mit großem Anlaufstrom als Erstes einzuschalten.

Die meisten motorbetriebenen Verbrauchsgeräte haben während des Starts höhere elektrische Parameter als die Nennwerte. Beim Einschalten solcher Geräte kann die rote Überlastlampe aufleuchten. Sie sollte nach 4 Sekunden erlöschen. Erlischt die rote Überlastlampe nach dieser Zeit nicht, wenden Sie sich an die Firma Hahn & Sohn GmbH bzw. an einen autorisierten regionalen Vertreter.

Schließen Sie beim Anschluss mehrerer elektrischen Verbraucher zuerst das Gerät mit dem höchsten Anlaufstrom, und zuletzt das Verbrauchsgerät mit dem niedrigsten Anlaufstrom an.

Wenn der Stromgenerator überlastet ist oder ein Kurzschluss in den angeschlossenen Verbrauchsgeräten vorliegt, leuchtet die rote Überlastleuchte auf. Nach ca. 4 Sekunden wird die Stromversorgung der angeschlossenen Verbrauchsgeräte getrennt, die grüne AC-Leuchte erlischt. Stoppen Sie das Verbrauchsgerät und ermitteln Sie die Ursache des Problems. Stellen Sie fest, ob die Ursache in einem Kurzschluss im angeschlossenen Verbrauchsgerät oder in einer Überlastung besteht, reparieren Sie das Verbrauchsgerät und starten Sie es neu.

4.3 Verwendung des Stromgenerators

Die folgende Tabelle zeigt die Leistung des Geräts bei alleiniger Verwendung.

AC				DC 
Leistungsfaktor	1	0.8 - 0.95	0.4 - 0.75 (Wirkungsgrad 0,85)	
1 kW	< 3000W	< 2400W	< 1200W	Nennspannung 12 V Nennstrom 8 A

5. Bedienpersonal

Die folgende Tabelle (auf der nächsten Seite) listet die obligatorischen Prüfungen und Inspektionen des Stromgenerators auf. Die Einhaltung dieser Empfehlungen verlängert die Lebensdauer des Geräts und schützt vor Garantieverlust. Eine Nichtbeachtung der Empfehlungen aus der Tabelle kann zum Erlöschen Ihrer Garantieansprüche führen.



Wenn der Stromgenerator häufig mit hoher Last oder hohen Temperaturen betrieben wird, dann empfehlen wir, das Öl alle 25 Betriebsstunden zu wechseln.



Wenn der Motor häufig in einer schmutzigen, staubigen oder aggressiven Umgebung betrieben wird, dann empfehlen wir, den Filter alle 25 Betriebsstunden zu reinigen.



Servicetätigkeiten gemäß den geleisteten faktischen Betriebsstunden oder nach Betriebsstundenzähler durchführen, je nachdem, was zuerst eintritt.



Wenn der Service verpasst wird, tun Sie dies so schnell wie möglich.



Stellen Sie den Motor vor der Wartung ab. Stellen Sie den Stromgenerator auf eine ebene Fläche und entfernen Sie die Zündkerze, um ein Starten des Stromgenerators zu verhindern.



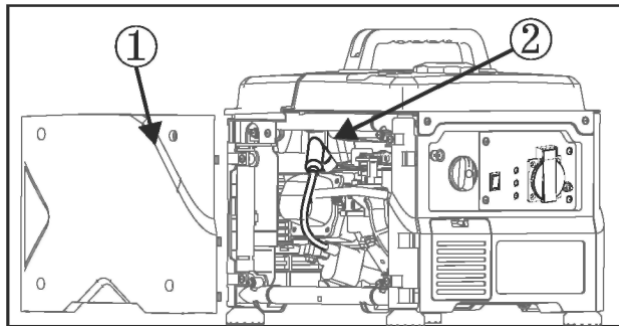
Führen Sie Wartungsarbeiten immer in einem gut belüfteten Bereich durch.

		Intervall	Nach erstem Monat oder nach 20 Betriebsstunden.	Alle sechs (6) Monate oder alle 100 Betriebsstunden.	Alle zwölf (12) Monate oder alle 300 Betriebsstunden.
Motorenöl	Kontrolle - Nachfüllen	X			
	Wechsel		X	X	
Getriebeöl (falls relevant)	Prüfung des Ölstands	X			
	Wechsel		X	X	
Elemente des Kraftstofffilters	Kontrolle	X			
	Reinigung		X		
	Wechsel			X	
Schlammbehälter	Reinigung				X
Zündkerze	Kontrolle - Einstellen				X
	Wechsel	Einmal im Jahr oder alle 250 Betriebsstunden			
Funkenfänger	Reinigung			X	
	Kontrolle - Einstellen				X
Ventilspiel	Kontrolle - Einstellen				X
Kraftstofftank und Kraftstofffilter	Reinigung				X
Kraftstoffleitung	Reinigung	Alle zwei Jahre (ggf. je nach Bedarf erneuern)			
Motorkopf und Kolben	Reinigung *	Motorhubraum beträgt weniger als 225 cm³ – alle 250 Betriebsstunden Motorhubraum ist größer als 225 cm³ – alle 125 Betriebsstunden			
* Diese Elemente müssen von einem autorisierten Händler repariert werden, wenn der Besitzer nicht über die entsprechenden Werkzeuge verfügt					

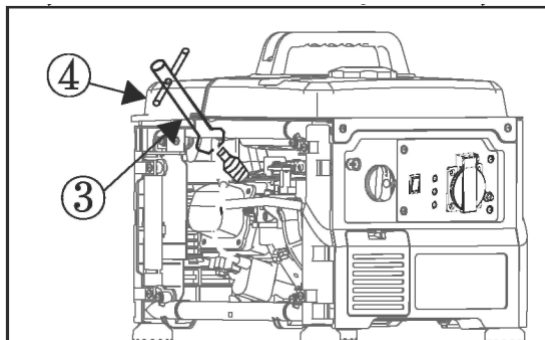
5.1 Überprüfung der Zündkerzen

Zündkerzen sind ein wichtiger Bestandteil des Motors und ihr Zustand muss regelmäßig überprüft werden.

1. Entfernen Sie die Abdeckung (1).
2. Das Ende des Zündkabels mit einem Werkzeug entfernen (2).



3. Verwenden Sie einen Zündkerzenschlüssel (4), um die Zündkerze zu entfernen.



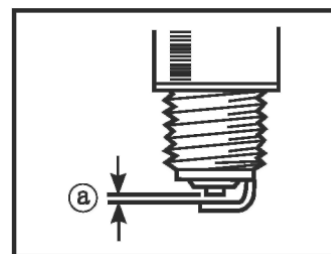
4. Überprüfen Sie die Belastung der Zündkerze mit Kohlenstoffresten. Wenn Kohlenstoff sichtbar ist, reinigen Sie die Zündkerze.

5. Überprüfen Sie den Abstand zwischen den Elektroden mit einer Fühlerlehre. Der Abstand sollte

ca. 0,6 - 0,8 mm betragen.

6. Zündkerze einschrauben, Kabelende aufstecken und abdecken.

Das Anzugsdrehmoment der Zündkerzen beträgt 12,5 Nm.



Zündkerzentyp: A5RTC

5.2 Vergasereinstellung

Vergasereinstellungen sollten von einem autorisierten Händler oder einem anderen professionellen Service durchgeführt werden.

5.3 Motoröl wechseln (siehe auch 3.2)

Wechseln Sie das Öl nicht unmittelbar nach dem Abstellen des Motors. Das Öl ist heiß und kann Verbrennungen verursachen.

1. Stellen Sie den Stromgenerator auf eine ebene Fläche und drehen Sie den Kraftstoffhahn in die „OFF (Aus)“-Position.
2. Entfernen Sie die Schrauben und die Abdeckung.
3. Entfernen Sie den Einfüllstopfen.
4. Stellen Sie den Altölbehälter unter den Motor. Kippen Sie den Stromgenerator und lassen Sie das gesamte Öl ab.
5. Gießen Sie neues Öl in den Stromgenerator.



Denken Sie daran, das Öl auf einer ebenen Fläche nachzufüllen. Kippen Sie den Stromgenerator nicht, während Sie Öl nachfüllen.

6. Wischen Sie verschüttetes Öl auf.
7. Montieren Sie die Öleinfüllschraube.
8. Bringen Sie die Abdeckung wieder an, und ziehen Sie die Schrauben fest.

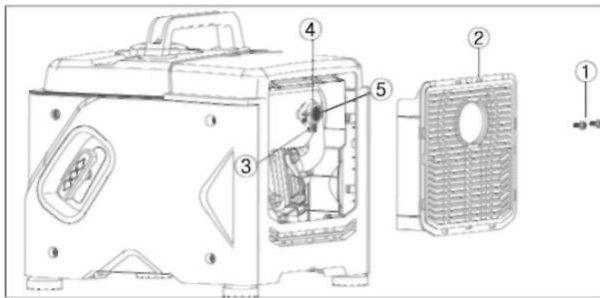
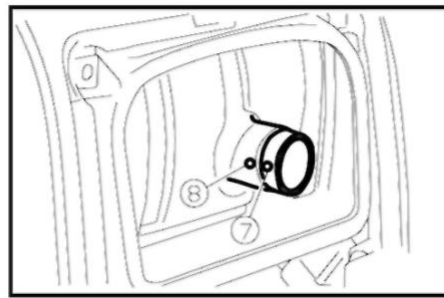
Empfohlene Ölart: SAE 15W-40

Fassungsvermögen des Öltanks: 0,28 Liter

5.4 Abgasdämpferblech und Funkenfänger

Berühren Sie den Abgasdämpfer nicht unmittelbar nach dem Abstellen des Motors, da er heiß wird und Verbrennungen verursachen kann.

1. Schrauben (1) lösen und Dämpferabdeckung (2) abnehmen.
2. Lösen Sie die Schrauben (3) und entfernen Sie die Dämpferhülse (4), die Dämpferplatte (5) und den Funkenfänger.
3. Entfernen Sie mit einer Drahtbürste die Kohle vom Abgasdämpfer und von der Funkenfängerplatte. Wenn sie beschädigt sind, erneuern Sie sie.

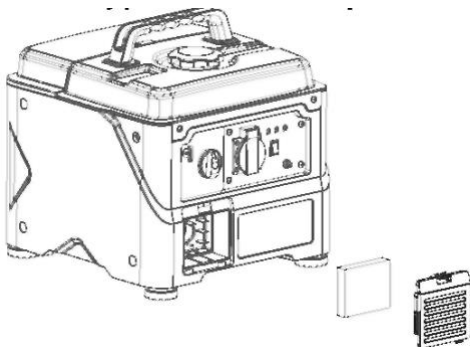
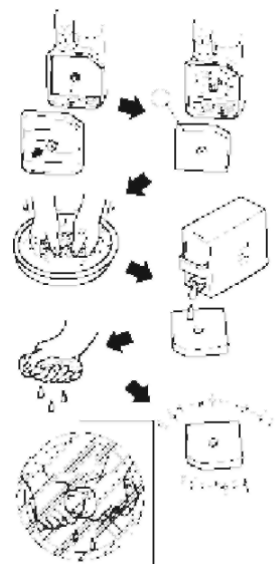


Verwenden Sie eine weiche Drahtbürste, um Schäden am Funkenfänger und am Abgasdämpferblech zu vermeiden

4. Platzieren Sie den Funkenfänger (7) in die Abgasdämpferöffnung (8).
5. Bringen Sie den Funkenfänger, die Abgasdämpferplatte, die Abgasdämpfermuffe und die Motorabdeckung wieder an.

5.5 Luftfilter

1. Entfernen Sie die Luftfilterabdeckung.
2. Entfernen Sie den Schaumstoff.
3. Waschen Sie den Luftfilter.
4. Mit Öl befeuchten und den Überschuss ausdrücken.
Der Filter muss feucht, jedoch nicht nass sein.
Drücken Sie den Schaum nicht zusammen, um ihn nicht zu beschädigen.
5. Setzen Sie den Luftfilter und die Abdeckungen wieder ein.



5.6 Kraftstoffzufüllfilter

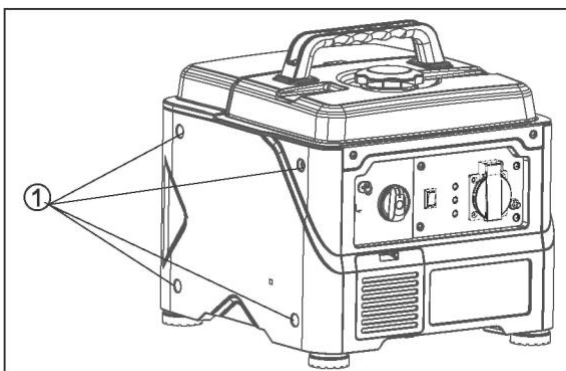
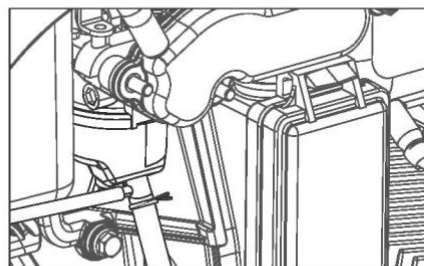


Kraftstoff niemals in der Nähe von Zündquellen verwenden.

1. Lösen Sie die Kraftstoffzufüllschraube und entfernen Sie den Filter.
2. Reinigen Sie den Filter im Benzin.
3. Wischen Sie den Filter ab und setzen Sie ihn wieder ein.
4. Zufüllschraube wieder einschrauben.

5.7 Kraftstofffilter

1. Schrauben Sie die Abdeckungen (1) ab und nehmen Sie die Abdeckung ab.
2. Ziehen Sie die Abdeckung nach oben und ziehen Sie den Schlauch aus dem Tank.
3. Entfernen Sie den Kraftstofffilter.
4. Reinigen Sie den Kraftstofffilter im Benzin.
5. Trocknen Sie den Filter und setzen Sie ihn wieder in den Tank ein.
6. Installieren Sie den Schlauch und die Halterungen. Öffnen Sie den Kraftstoffhahn, um Undichtigkeiten zu prüfen.
7. Bringen Sie die Abdeckung wieder an und ziehen Sie die Schrauben fest.



Stellen Sie vor dem Reinigen oder Austauschen des Kraftstofffilters sicher, dass sich der Kraftstoffhahn in der Position „OFF (Aus)“ befindet.

6. Lagerung

Die Langzeitlagerung der Ausrüstung erfordert Maßnahmen, um Schäden am Stromgenerator zu vermeiden.

6.1 Kraftstoff aus der Maschine ablassen

1. Stoppen Sie den Motor.
2. Lösen Sie die Kraftstoffeinfüllschraube und entfernen Sie den Filter. Lassen Sie den Kraftstoff in einen geeigneten Behälter ab.
3. Verschütteten Kraftstoff vom Motor aufwischen.
4. Starten Sie den Motor und lassen Sie ihn laufen, bis alle Kraftstoffreste verbraucht sind.



Führen Sie diese Tätigkeiten nicht in der Nähe einer Feuer- oder Brennstoffquelle durch.



Schließen Sie keine Verbrauchsgeräte an den Stromgenerator an.

5. Lösen Sie die Schrauben und entfernen Sie die Abdeckung.
6. Lassen Sie den Kraftstoff aus dem Vergaser ab, nachdem Sie die Ablassschraube an der Schwimmerkammer des Vergasers gelöst haben.
7. Drehen Sie den Kraftstoffhahnregler in die Position „OFF (Aus)“.
8. Schrauben festziehen.
9. Bringen Sie die Abdeckung wieder an und ziehen Sie die Schrauben fest.
10. Wenn der Motor vollständig abgekühlt ist, drehen Sie den Kraftstoffhahn in die Position „OFF (Aus)“.

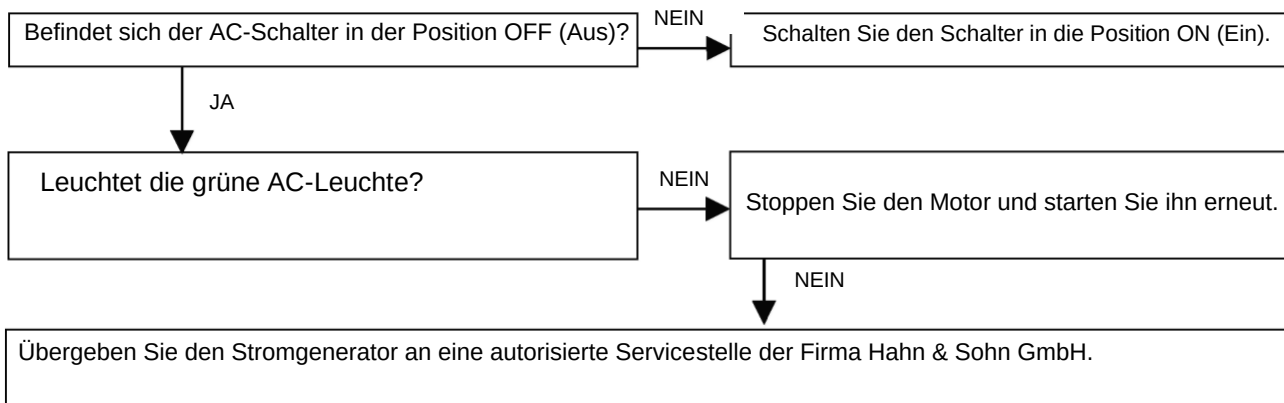
6.2 Motor

Führen Sie folgende Maßnahmen durch, um den Motor vor Korrosion zu schützen.

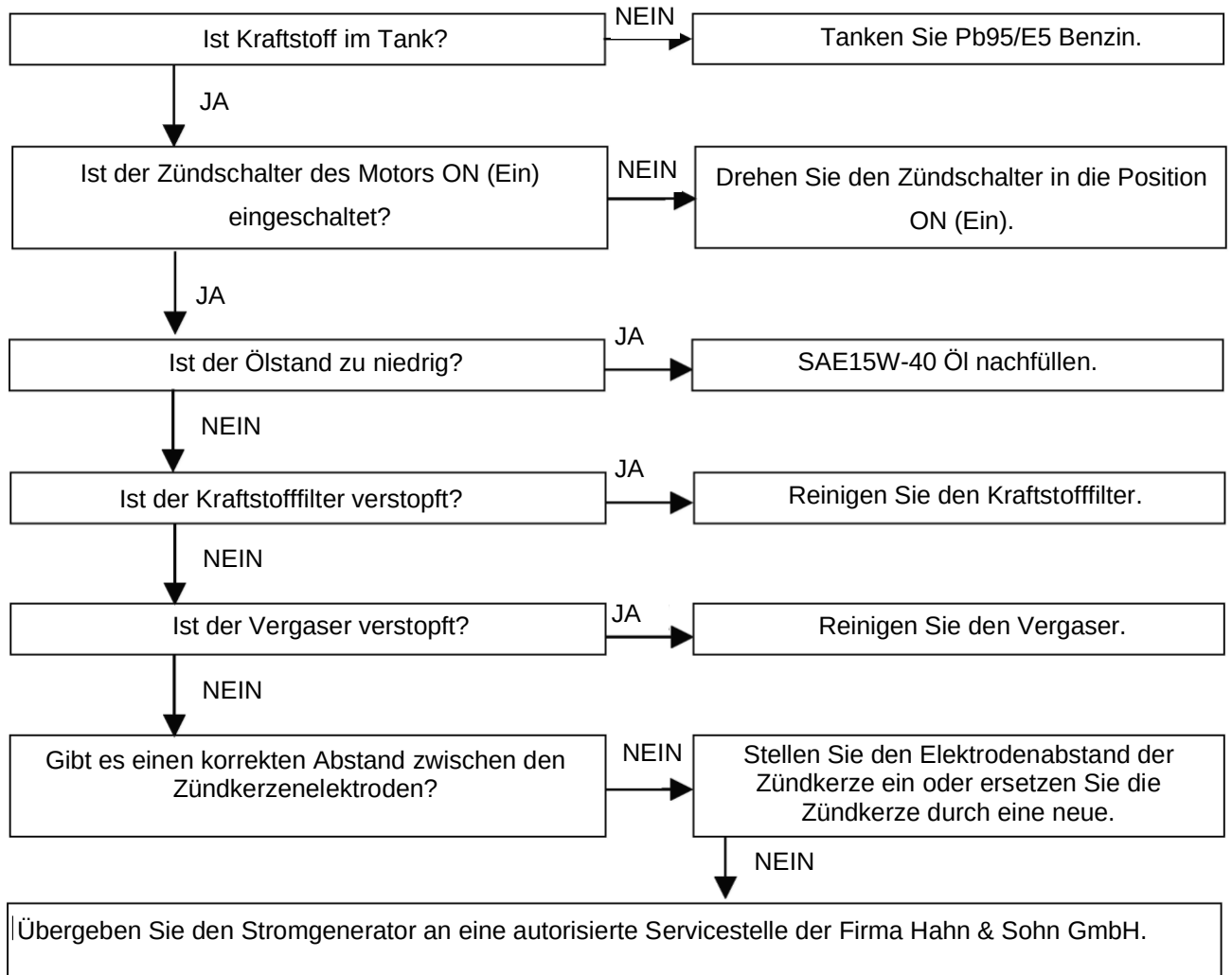
1. Entfernen Sie die Zündkerze. Gießen Sie etwa einen Esslöffel SAE15W40-Öl in die Zündkerzenöffnung. Setzen Sie die Zündkerze wieder ein. Am Handstarter ziehen, um das Öl an die Zylinderwänden zu bringen.
2. Ziehen Sie langsam am Griff des Handstarters, bis Sie einen Widerstand spüren. Belassen Sie den Starter in dieser Position.
3. Reinigen Sie den Stromgenerator und lagern Sie ihn an einem trockenen, gut belüfteten und überdachten Ort in vertikaler Position.

7. Fehlersuche und Fehlerbehebung

7.1 Stromgenerator erzeugt keine Energie



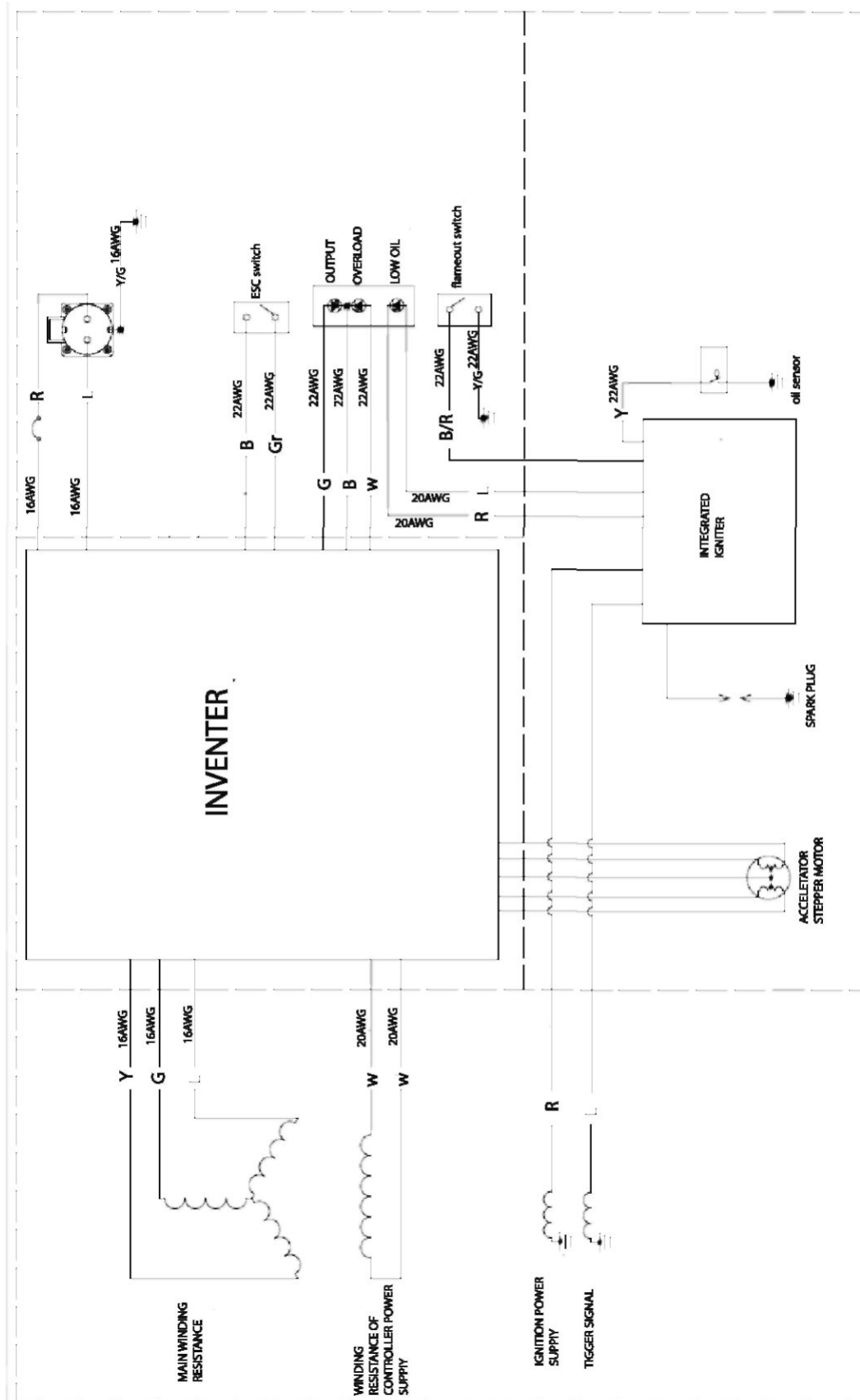
7.2 Stromgenerator lässt sich nicht starten.



8. Technische Angaben

Stromgenera- tor	Typ		schallisoliert, Wechselrichter
	Frequenz	Hz	50
	Spannung	V	230
	Nennleistung	W	700
	Leistungsfaktor		1
	Fassungsvermögen des Kraftstofftanks	L	2,8
	Überlastschutz (DC)		NICHT
Motor	Modell		R56-I
	Typ	1-Zylinder, 4-Takt, Benzinmotor, OHV, luftgekühlt	
	Motorhubraum	cm3	56
	Fassungsvermögen des Kraftstofftanks	L	0,28
	Zündkerzenmodell		A5RTC
	Startmechanismus		manuell
Physikalische Parameter	Abmessungen (L x B x H)	mm	336x327x306
	Trockengewicht des Stromgenerators	kg	12

9. Elektrischer Schaltplan



10. Konformitätserklärungen

EG Konformitätserklärung

Nummer der
Konformitätserklärung:
01/105755/2022



Aktualisiert am:
25/01/2022

Hersteller:	Hahn & Sohn GmbH
Anschrift des Herstellers:	Auf der Schanze 20, DE_93413 Cham
Notifizierte Person:	TÜV SUD Industrie Service GmbH
Anschrift der notifizierten Person:	Westendstraße 199, 80686 München Germany 0036

Gerätetyp **Stromgenerator**

Modell/Typ: **H IG700**

Gemessener Schallleistungspegel:	92,9 dB/A
Garantierter Schallleistungspegel:	95 dB/A

Hahn & Sohn GmbH, Auf der Schanze 20, DE_93413 Cham, erklärt in alleiniger Verantwortung, dass die von dieser Erklärung abgedeckten Geräte den Anforderungen der Gesetzessammlung entsprechen:

- Nr. 263 Slg. Pos. 2202 vom 21.12.2005
- Nr. 199 Slg. Pos. 1228 vom 21.10.2008
- Nr. 2016 Slg. Pos. 806 vom 02.06.2016
- Nr. 2016 Slg. Pos. 542 vom 13.04.2016
- 2020 Slg. Pos. 1339 vom 04.08.2020
- Lärmrichtlinie 2000/14/EG, geändert durch 2005/88/EG
(Konformitätsbewertung nach Anhang Nr. VI)
- Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
- Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU
- Elektromagnetische Verträglichkeitsrichtlinie 2014/30/EU
- Rauchgasemissionsrichtlinie 2016/1628/EU

*Dank der oben genannten Konformität wurden die Produkte
in der Europäischen Union auf den Markt gebracht.*

Bevollmächtigte Person zur Vorbereitung
und Erstellung der technischen
Dokumentation: **Ing. Richard Janovský**

*Die EG-Konformitätserklärung erlischt, wenn das Gerät verändert,
umgebaut oder entgegen der Betriebsanleitung verwendet wird.*

In Cham, am 25.01.2022

ABTEILUNGSLEITER
TECHNISCHE DOKUMENTATION

.....
Ing. Richard Janovský
ABTEILUNGSLEITER
TECHNISCHE DOKUMENTATION



Garantieschein

Das Gerät ist von der Garantie abgedeckt, wenn es bei der Firma Hahn & Sohn GmbH oder bei einer autorisierten Hahn & Sohn Regionalvertretung erworben wurde. Die Gewährleistung beträgt 12 Monate oder 500 Betriebsstunden ab Erwerb des Gerätes. Die Garantie bezieht sich ausschließlich auf Fabrikations- und Materialfehler. Die Garantie umfasst Folgendes nicht:

- *mechanische Beschädigung durch unsachgemäße Bedienung;*
- *unsachgemäße Reparaturen oder Reparaturen, die unter Verwendung von Nicht-Original-Ersatzteilen durchgeführt wurden;*
- *Schäden durch die Verwendung ungeeigneter Öle und Kraftstoffe;*
- *Verbrauchsmaterialien wie Öle, Filter, Riemen, Batterien, usw.*

Im Falle eines Geräteausfalls müssen sie das Gerät in die Verkaufsstelle oder in das Service Center liefern bzw. zustellen. Der Kunde trägt die Kosten für den Transport der Geräte zum Erwerbsort oder zum Service. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Servicezenter des Garantieanbieters:

Hahn & Sohn GmbH

Auf der Schanze 20

93413 Cham

Tel. Nr. 0 9944 890 9 896

Handy 0163 02 44 737

E-Mail info@hahn-profis.de

Web www.hahn-profis.de

Voraussetzung für die Gültigkeit der Garantie sind regelmäßige Kontrollen und Inspektionen, einschließlich:

- Motoröl- und Luftfilterwechsel nach Empfehlung des Garantiegebers,
- Ölstand ist täglich oder max. alle 8 Betriebsstunden zu kontrollieren, und ggf. ist Öl nachzufüllen;
- Öl- und Luftfilterwechsel jeweils nach 20 Betriebsstunden, spätestens jedoch 6 Monate nach Erwerbsdatum. Weitere Inspektionen während der Garantiezeit alle 100 Betriebsstunden, jedoch nicht später als 6 Monate nach dem Datum der letzten im autorisierten Servicenetz des Garantiegebers aufgezeichneten Wartung.

Der Garantiegeber behält sich das Recht vor, eine Reklamation abzulehnen, wenn während der Garantiezeit andere Öle als SAE 20W40 Mineral verwendet werden. Eine Dokumentation der vorgenannten Inspektionen inkl. Protokoll über Ölsorten, abgestempelt durch die Servicewerkstatt, muss immer im Abschnitt „Inspektionen, Einstellungen, Kontrollen“ in der Betriebsanleitung des Garantiegebers oder in der Betriebsanleitung erfolgen.

Eine Durchführung von jeglichen Reparaturen und Eingriffen während der Garantiezeit außerhalb des autorisierten Kundendienstes führt zum Erlöschen der Garantie.

VERBOT DER VERWENDUNG VON SILIKON UND ANDEREN ZUSATZSTOFFEN IN KRAFTSTOFFEN UND ÖLEN!

Bei anerkannter Reklamation verlängert sich die Garantie um die Reparaturzeit. Reklamationen ohne Vorlage dieses Garantiescheins inkl. Kaufbeleg werden nicht akzeptiert.

Unsere Dienstleistungen und Lieferungen umfassen Folgendes nicht:
- Installation, Übergabe zur Nutzung und Schulung in Bereichen wie
Bedienung und Wartung von Geräten und Anlagen.

Der Garantiegeber verpflichtet sich, den im Rahmen der Garantie gemeldeten Mangel innerhalb von 30 Tagen ab dem Datum der Zustellung des Geräts zu beheben.

*Wird das Gerät nicht innerhalb von drei (3) Monaten nach Mitteilung über Bereitschaft zur Abholung von der Servicestelle des Garantiegebers abgeholt, ist die Servicestelle berechtigt, die Lagerkosten zu berechnen.
Die Garantie schließt, beschränkt oder hebt die Rechte des Käufers aus den Haftungsvorschriften für Mängel der verkauften Artikel nicht aus bzw. auf.*

.....

.....

INSPEKTIONEN, EINSTELLUNGEN UND KONTROLLEN

BESCHREIBUNG DER ÜBERPRÜFUNG UND EINSTELLUNG REPARATUREN UMFANG DER TÄTIGKEITEN	ANZAHL DER BETRIEBS- STUNDEN	DATUM UNTERSCHRIFT DES SERVICETECHNIKERS

INSPEKTIONEN, EINSTELLUNGEN UND KONTROLLEN

BESCHREIBUNG DER ÜBERPRÜFUNG UND EINSTELLUNG REPARATUREN UMFANG DER TÄTIGKEITEN	ANZAHL DER BETRIEBS- STUNDEN	DATUM UNTERSCHRIFT DES SERVICE TECHNIKERS



Vertrieb
Hahn & Sohn GmbH
Auf der Schanze 20
93413 Cham
Tel. Nr. **+490 9944 890 9 896**
Handy **+490 163 02 44 737**
E-Mail **info@hahn-profis.de**
Web **www.hahn-power.de**